	Objekt: Zwei Kampfszenen Museum: Vorderasiatisches Museum Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425601 vam@smb.spk-berlin.de Inventarnummer: VA 04236

Beschreibung

Die Abrollung des sehr sorgfältig und detailreich geschnittenen, ausgesprochen gut erhaltenen Rollsiegels bildet zwei Kampfszenen ab. Die eine Kampfszene besteht aus einem lediglich mit einem Gürtel bekleideten Helden im sog. Knielauf und einem geflügelten Löwendrachen. Der Held blickt nach rechts und hält den Löwendrachen fest gepackt, während dieser mit seinem weit aufgerissenen Maul den Kopf des Helden zu verschlingen scheint. Der Löwendrache besitzt Flügel, einen Vogelschweif und die Klauen eines Raubvogels als Hinterläufe. Die zweite Kampfszene besteht aus fünf Figuren. Jeweils außen stehen zwei sechslockige Helden. Jeder von ihnen bezwingt einen auf die Hinterbeine aufgerichteten Löwen. Im Zentrum dieses Szenen befindet sich ein ebenfalls aufrecht stehendes Rind, das von beiden Löwen angegriffen wird. Die beiden sechslockigen Helden sind ebenfalls nur mit einem Gürtel bekleidet, ihre Gesichter sind frontal dargestellt. Die gesamte Szene ist auf einer dünnen, einfachen Standlinie positioniert. [Anja Fügert]

Grunddaten

Material/Technik:	Stein-Hämatit
Maße:	Höhe: 2,2 cm; Durchmesser: 1,3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1850-1595 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Aššur (Stadt)